

## Konzept zur Semesterferienausleihe in Zusammenhang mit A0824193 und F011118

Erstellt von Frau Wilhelm, UB Passau, und Herrn Ackermann, FH Nürnberg  
Stand: 13.12.01

### Semesterferienausleihe

Die in A0824193 beschriebene Realisierung bedeutet leider nicht die Lösung des Problems der Semesterferienausleihe (= SFA). Daher wird erneut ein Konzept zur Beseitigung dieses Problems vorgelegt.

Neues Konzept zur Semesterferienausleihe:

Ziele: Die AV sollte nicht über Sonderleihfrist und den damit verbundenen negativen Konsequenzen (z.B. keine VL möglich) erfolgen; außerdem sollte das LFE innerhalb eines festzulegenden Zeitraumes für bestimmte Benutzergruppen und bestimmte Medientypen sowohl dynamisch (n Tage) berechnet als auch fix (Semesterferienende) gesetzt werden können (entsprechend der jeweiligen Bibliotheksbedürfnisse).

Zur flexibleren Gestaltung der SFA ist es daher erforderlich, drei neue Parameter einzuführen:

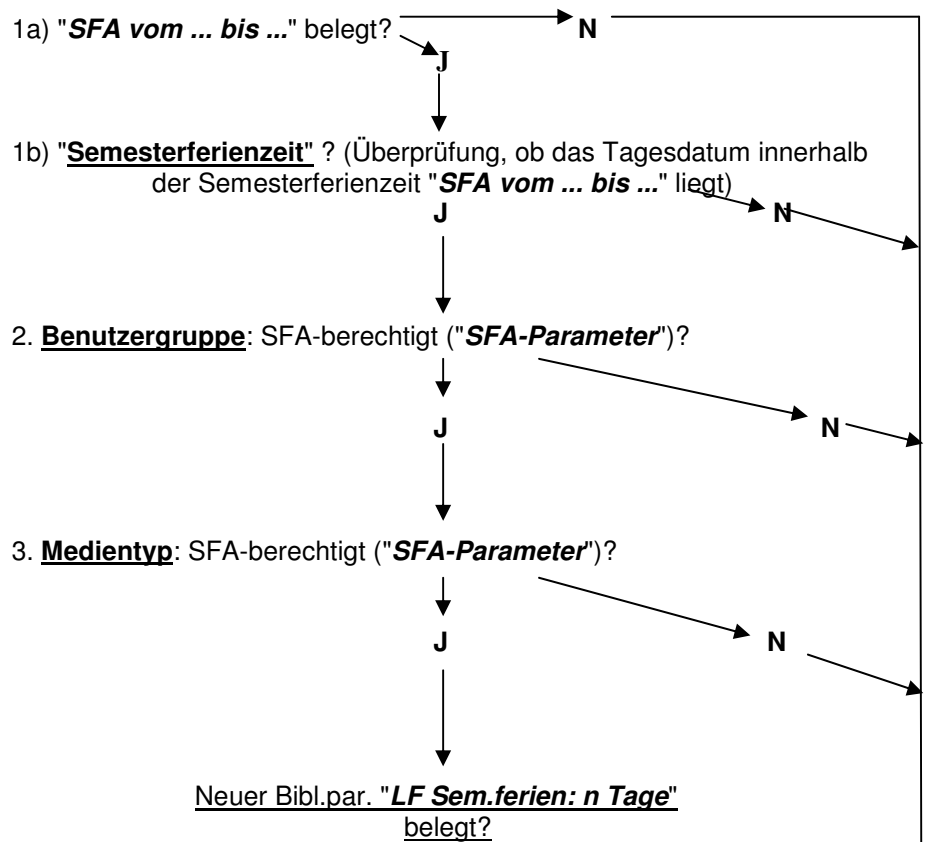
- 1) „SFA vom ... bis ...“,
- 2) „LF Sem.ferien: n Tage“ (n sollte dreistellig belegbar sein),
- 3) „SFA-Parameter“: Ben.gr.; MTn (entsprechend sisispar.tab-Parameter für „Wiederausleihsperre“).

Für die automatische Berechnung des LFE (nicht: Sonderleihfrist!) gilt Folgendes: Ist der Parameter "SFA vom ... bis ..." nicht belegt, erfolgt die bisherige "normale" LF-Berechnung (entsprechend der medientypabhängigen Ausleihkonditionen der jeweiligen Ben.gr.). Andernfalls sind aus den systemseitig durchzuführenden Überprüfungen folgende Konsequenzen bzgl. der LF-Berechnung zu ziehen: Findet die Ausleihverbuchung innerhalb der Semesterferien statt ("SFA vom ... bis ...") und sind Benutzergruppe und der zu entleihende MT SFA-berechtigt ("SFA-Parameter"), wird weiterhin überprüft, ob "LF Sem.ferien: n Tage" belegt ist. Wenn JA, dann werden zum Tagesdatum n Tage addiert und dieses neue Datum daraufhin überprüft, ob es innerhalb des SFA-Zeitraumes liegt; falls JA --> automatisch vergebenes LFE = Tagesdatum + n; falls NEIN --> automatisch vergebenes LFE = "SFA-Ende-Datum". Ist der Parameter "LF Sem.ferien: n Tage" nicht belegt, soll das "SFA-Ende-Datum" nur dann als LFE gebucht werden, wenn das "normale" (lt. Festlegungen in der Ben.gr.tab. errechnete) LFE kürzer als das "SFA"-Ende-Datum wäre. Würde jedoch das "normale" LFE außerhalb des SFA-Ende-Datums liegen (also für den Benutzer günstiger!), dann sollte dieses "normale" LFE automatisch vergeben werden. Hinweis: Die beigefügte schematische Darstellung dient zur Verdeutlichung der beschriebenen Zusammenhänge.

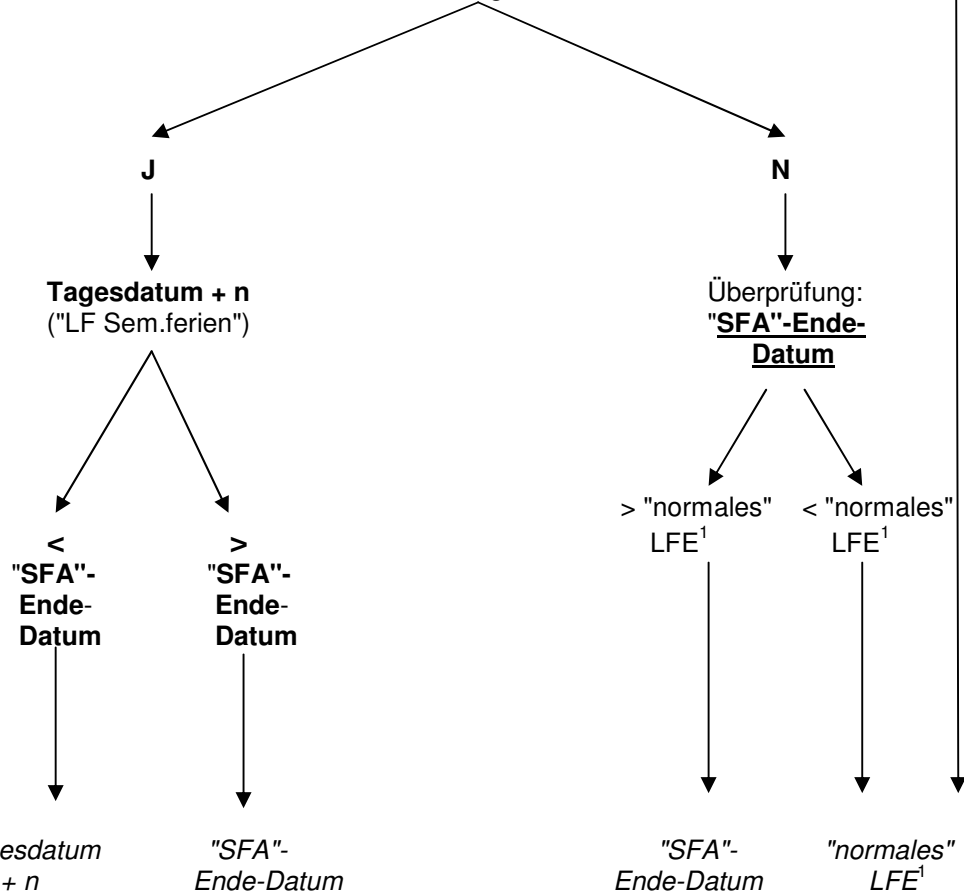
## Konzept zum CR A0824193: Semesterferienausleihe (SFA)

Erforderliche neue Parameter: - "**SFA vom ... bis ...**"  
 - "**LF Sem.ferien: n Tage**"  
 - sisispar.tab: "**SFA-Parameter**": Ben.gr.; MTn (vgl. "Wiederausleihsperr"-Par.)

Überprüfungen:



Überprüfung:



automatisch verbuchtes Leihfristende:

<sup>1</sup> "normales" LFE = das LFE, das sich unter Berücksichtigung der medientypabhängigen Benutzerkonditionen und der Eintragungen in der Öffnungstagnetabelle ergibt